

Austauschjahr in England

Rocker garantiert

Von Maire

Kapitel 85: Danke, das ihr da seid

Mit dem Motorrad kamen beide an dem großen Aulasaal der Schule an. Hier waren sie das letzte Mal als der Wettbewerb stattfand. Erinnerungen an seine eigene Feier fluteten Wills Gedanken, doch er schüttelte nur den Kopf. Heute sollte es nur um seinen Freund gehen. Mit dem Motorrad legten sie natürlich einen gewissen Auftritt hin, aber das war auch die Idee dahinter. Von weitem sahen sie dann schon die Bastards, die heute relativ dezent geblieben waren. Alle Männer trugen Hemden in verschiedenen Kombis. Ed trug schwarz mit weißer fliege, Louis nur Sakko und offener Kragen, Ian nur Weste und Krawatte und Charlie fliege und Sakko. Maria trug ein dunkelblaues Cocktailkleid mit Rosen darauf.

"Da sind sie!", rief Charlie dann.

Chris lief ihnen entgegen und umarmte alle fest.

"Danke das ihr alle da seid!!", lächelte er breit und auch erleichtert.

"Das hätten wir um nichts in der Welt verpasst", grinste Maria.

"Ich hab auch extra für dich nicht übertrieben. Nur ein Hut und ich hab die Haarspitzen in deiner Lieblingsfarbe Grün, auf der fliege ist etwas Silber und nur zwei lackierte Fingernägel pro Hand", versicherte ihm Charlie. Ja ganz konnte es keiner unterdrücken.

Chris lachte daraufhin.

"Das sieht auch gut aus Charlie."

Nach ein paar Minuten trafen dann auch Ethan, May und Rosie ein. May hatte heute ein knallgelbes Kleid an mit Traumfänger Ohrringen. Darin kam ihr sechs Monate Babybauch gut zur Geltung. Will war ein wirklich stolzer Patenonkel gewesen, als er zum ersten Mal den Herzschlag und dann auch schon ein Bild des Kleinen gesehen hatte.

"Hallo May!!", umarmte er diese lange und begrüßte dann auch Ethan und Rosie. "Ich freue mich so das ihr alle da seid. Mann..." Plötzlich fing er an zu schniefen, Tränen traten ihm in die Augen.

"Sorry...", schlug er seine Hände vors Gesicht. Gott war das Peinlich. Doch das ging ihm gerade so nah.

"Aw nein nicht weinen, du musst heute lächeln!", strich May ihm über den Kopf.

"Wir sind heute alle für dich da und werden jubeln, wenn du dein Zeugnis in den Händen hältst. Jeder von uns hier ist mächtig stolz auf dich Chris", ergänzte Will und alle nickten sofort.

"Danke...", wischte der sich über die Augen. "Könnt ihr mich irgendwie ablenken? Ich

bin total nervös..."

"Klar doch...du könntest schon deine Geschenke zum Abschluss aufmachen", grinste May und jeder nahm etwas kleines hervor, bis auf die Bastards.

"Wir haben zusammengelegt aber du kriegst es von Will", meinte Louis. Der hielt Chris dann eine kleine Schachtel hin.

"Geschenke... Aber Leute.. das muss doch nicht..." Dann lächelte er schief. "Bei wem soll ich anfangen?", sah er sie dann fragend an.

"Unseres ist nicht so besonders. Nur na ja ein bisschen Geld und eine Fotocollage wo uns auch Maria und die Jungs geholfen haben", lächelte May und hielt eine Papprolle in der Hand und Ethan einen Umschlag.

"Was heißt denn hier nichts besonderes?", nahm er es an und drückte die beiden nochmal.

"Danke sehr..."

"Gerne Sweetheart", erwiderte May und bekam selber wieder Tränen in die Augen. Will hielt ihm noch immer die Schmuckschachtel hin.

"Ist noch ein Anhänger für die Kette, die du an Weihnachten gekriegt hast."

"Danke Will..." Er nahm das Kästchen an und öffnete es.

Darin lag ein Medaillon aus echtem Silber. Auf der einen Seite waren die schwarzen Buchstaben NNB eingraviert auf der anderen Seite ein Notenschlüssel.

"Mach es auf", hauchte Will ihm zu.

Chris sah kurz zu ihm auf und schluckte. Was da wohl drin war. Langsam öffnete er das Medaillon

"Wow..."

Das Innere war nämlich eher sein Geschenk. Dort befand sich ein Foto von ihnen beiden, wenn auch nur die Köpfe und auf der anderen Seite stand eingraviert: Forever the Music of our bonded souls. C & W.

"Will das... das ist wunderschön... Danke...", hauchte er das letzte Wort und umschlang Wills Nacken um ihn zu küssen.

Der erwiderte natürlich den Kuss grinsend.

"Ich weiß, ist etwas klischeehaft und vielleicht kitschig, aber ich weiß, das du ja ein bisschen kitschig und romantisch bist und sowas magst, also...na ja dachte ich eben du würdest es mögen."

Chris lachte auf. "Ja das bin ich wohl. Danke. ich find es echt wunderschön..."

"Gut...Congratulations Angel...", umarmte und küsste Will ihn nochmal.

Nun war Chris eindeutig besserer Laune, wie die letzten Tage zuvor. Er straffte seine Schultern und nickte. "Gut Leute...lasst uns rein gehen..."

In der Zeit in der sie nun hier gestanden hatten, waren auch viele Andere ankommen und bereits in den Saal gegangen.

So gingen nun auch sie in den Saal. Chris musste nach vorne zu seinen Klassenkameraden. Ed war allerdings nochmal kurz zum Auto gerannt, schließlich gab es noch eine Überraschung. Sie platzierten sich relativ weit vorne. Ed kam dann mit einem Stativ und einer Kamera an, die aufgebaut wurde. Natürlich sollte das ganze aufgenommen werden, aber nicht nur. Sie verbanden es zusätzlich noch mit Marias großem Tablet. In der Zeit hatten sich schließlich alle versammelt und gesetzt, das Zeichen für den Beginn erklang, der Direktor kam rein und hielt erst mal eine Rede.

Diese war zu lang und zu langweilig, aber niemand hatte etwas anderes erwartet. Danach ging es sofort weiter und die Schulsprecherin hielt noch ihre Rede und dann begann man alle Schüler aufzurufen. Der Direktor hatte dabei längst Will und ihre Truppe gesichtet und sie argwöhnisch gemustert. Die hatten mit dem

Tablet schließlich eine Verbindung zu Chris Eltern aufgebaut, die nun auf dem Bildschirm zu sehen waren und das geschehen quasi durch die Kamera sahen. Will grüßte sie kurz und hielt das Tablet dann so hoch es ging. Dann war es soweit.

"Christopher Müller", wurde er aufgerufen. Sofort standen die Bastards auf und jubelten und klatschten so laut es ging. May fing sofort an zu weinen und Rosie schoss so viele Bilder wie nur gingen. Will wollte das Chris sah, dass seine Eltern und Schwester auch da waren und es live sahen. Alle riefen Chris Namen, natürlich auch seine Familie, das die Menge sie dabei komisch ansah war ihnen egal.

Als er aufgerufen wurde, setzte sein Herz einen Schlag aus. Er stand auf und ging nach vorne. Untermauert wurde das nur von dem Gejubil der Bastards und den Anderen.

Chris nahm die Urkunde an und sah dann in die Menge. Als er zu Will sah, runzelte er die Stirn denn er dachte er hätte sich versehen. Doch als er erneut hinsah entdeckte er das Tablet in Wills Händen und seine Familie darauf.

"Oh Gott...", flüsterte er und verließ die Bühne. Schnell rannte er zu Will.

"Ihr seid unfassbar!!", sah er die Band an und nahm dann das Tablet in die Hände.

"Mama... Papa... Nadine... Ihr seid ja doch da...", freute er sich riesig, wieder mit Tränen in den Augen.

"Ich freue mich so!!!"

"Oh mein Großer! Wir sind so stolz auf dich, dass du es geschafft hast! Du sahst toll aus", schluchzte auch seine Mutter mit. Sie gab ihm ganz viele Luftküsse.

"Gut gemacht Junge! Wir lieben dich und konnten es einfach nicht verpassen. Da kam deinem Freund auf diese tolle Idee und er hat uns angerufen", lächelte sein Vater ihn an.

"Bin stolz auf dich kleiner Bruder, auch weil du dir scheinbar einen ziemlich coolen Typen geangelt hast", grinste Nadine.

"Halt doch bitte dein Diplom mal vor die Kamera", bat ihn dann wieder seine Mutter. Die anderen warteten geduldig und gaben Chris erst mal den Moment mit seinen Eltern.

Chris grinste breit und tat es.

"Da seht ihr! Ist das nicht cool!", meinte er stolz auf sich. "Bald seht ihr es ja in echt und wir könnten es einrahmen", scherzte Chris etwas.

"Es ist großartig, jetzt kannst du auch nach England, wenn du möchtest. Alle Möglichkeiten stehen dir offen", nickte sein Vater weiterhin stolz.

"Ja das wird sicher eingerahmt!", rief seine Mutter sofort völlig ernst.

Nadine kicherte über ihre Mutter.

"Du warst da gerade großartig Brüderchen... Wir sehen uns bald wieder, bis dahin. Hab dich lieb...", lächelte sie und die drei winkten.

"Wir lieben dich sehr Christopher. Pass auf dich auf du auch Will und danke für alles", schluchzte seine Mutter nochmal. Will nickte nur lächelnd.

"Ja, bis dann.. Hab euch auch lieb...", legten sie dann auf und Chris umarmte Will stürmisch.

"Danke. Danke. Danke..."

Grade noch so nahm Maria ihm dabei das Tablet ab, bevor Will ihn auch schon in seine Arme schloss.

"Das war doch selbst verständlich. Alles gute zum Erhalt deines Diploms. Bin stolz auf dich Angel", flüsterte auch Will ihm nochmal zu. Diese rührende Szene wurde von einem lauten Nase schnäuzen von May unterbrochen.

"Entschuldigt...ich bin grade einfach so emotional..."

Ethan legte grinsend einen Arm um sie und streichelte ihre Schultern. Auch

die Anderen sahen verständnisvoll drein. Dann ließ Chris Will wieder los, hielt aber weiterhin dessen Hand.

"Jetzt heißt es Party, Leute!!!"

Erneut jubelten alle bei dem Gedanken. Doch dann wurde Chris erst nochmal von jedem einzelnen beglückwünscht und umarmt. Manche waren dabei stürmischer und emotionaler als andere. Mit den letzten Worten des Direktors, der die Störung immer noch sehr missbilligend ansah, wünschte er allen Glück und verabschiedete somit den Rest. Zusammen verließ die Gruppe dann das Gebäude.

"Chris warte mal!", rief es da von hinten und Toma kam zu ihnen gelaufen. Misstrauisch stellte sich Will halb vor Chris.

Mit einem Stirnrunzeln sah er seinem Exfreund entgegen.

"Was gibts...?" Bei seinen Worten legte er eine Hand auf Wills Brust und sah ihn dankbar an, schob ihn aber leicht zurück. Er regelte das alleine. Widerwillig wich der nur einen halben Schritt zurück.

"Ich möchte mich entschuldigen. Heute ist unser Abschluss und ich weiß, wir werden keine Freunde mehr, aber ich wollte wenigstens, dass das geklärt ist... Ich mochte dich echt als Freund und es tut mir leid, das ich dich gedrängt hab und in sehr vielem Unrecht getan hab. In vielem war ich ein Arschloch. Die Schläge deiner Freunde hatte ich verdient. Ich hoffe trotzdem, das ich dein Austauschjahr hier nicht kaputt gemacht hab...wenn du vielleicht mal wieder London besucht, kann man sich ja vielleicht wieder sehen und wenn nicht verstehe ich das auch...Jedenfalls, alles gute zum Abschluss", sagte Toma ehrlich und streckte Chris versöhnlich die Hand hin.

Dieser sah ihn mit großen Augen an. Er hätte niemals erwartet das Toma sich mal entschuldigen würde, doch Charlie kam ihm mit dem antworten zuvor.

"Man könnte ja fast sagen das du einem dadurch etwas sympathischer wirst, aber... na ja wirst du nicht", zuckte er dann gleichgültig mit der Schulter.

"Oh Charlie...", lachte Chris auf, verdrehte die Augen und nahm die Hand an.

"Erst mal danke und dir auch... aber... Ich denke, das wird ein auf nimmer wiedersehen... Ich denke, das kannst du verstehen." Er ließ die Hand wieder los und wand sich ab. Toma nickte, da er das wirklich verstehen konnte.

"Ach ja...", sah er ihn noch mal an. "Sei beim nächsten Mal nicht so ein Arschloch. Egal ob Junge oder Mädchen. Das hat echt keiner verdient." Eine Antwort erwartete er nicht wirklich, daher ergriff er wieder Wills Hand und ging los. Die Anderen folgten ihnen.

"Versprochen...Und hey Rockstar! Hab ein Auge auf den Jungen! Er ist einer von den Guten", rief er noch hinterher, worauf Will nur Chris Hüfte umschloss und ihm den Mittelfinger zeigte. Toma schüttelte nur den Kopf und ging.

"Oh wartet Kinder! Wir müssen unbedingt noch ein paar Fotos machen!", rief May dann und ließ Ed nochmal seine Kamera aufbauen und einen Timer einstellen.

"Los Chris stolz die Urkunde hoch zeigen", rief May nun wieder vergnügter. Alle stellten sich als Gruppe wieder schön auf. Ed stellte den Timer an und lief ebenfalls zu ihnen. Chris hob das Stück Papier nach oben und starrte auf die Kamera.

"Hey Leute.. Ihr habt das vorhin aber nicht aufgenommen, oder??", fragte er in die Runde ohne zu lächeln.

"Klar haben wir das!!", lachte Charlie auf und pickte ihm in die Seite. "Und jetzt lächeln!!"

Doch Chris schaffte es nicht. Es machte klick und er hatte sein Gesicht verzerrt und sah zu ihnen. Doch nicht nur er hatte nicht richtig aufgepasst.

"Wieso??"

"Mensch Chris... Schau nach Vorne. Es gibt schlimmeres...", verdrehte Charlie die Augen. Murrend tat Chris es nun und Ed startete den Timer erneut. Diesmal klappte das Bild. Doch bevor dann alle gingen hielt Will Eddy nochmal auf.

"Das Lächeln war mir nicht schön genug. Ed Kumpel machst du noch eins für uns?" Der nickte natürlich und Will zog Chris wieder zu sich.

"Wir schaffen nur ein paar Erinnerungen, damit du und deine Eltern es Zuhause nochmal zusammen angucken können. Und jetzt lächel ein richtig schönes Lächeln für mich, sonst hebe ich dich auf meine Arme", zwinkerte Will ihm zu und schlang dann seine Arme um Chris Hüfte.

"Aw als würde man euer Hochzeitsfoto schießen!", rief May verzückt.

Chris lachte. "Jetzt übertreibst du aber..." Dann sah er zu Will.

"Mach doch~", wippte er mit seinen Brauen und schlang seine Arme um Wills Nacken.

"Wenn du mich schon einmal darum bittest, sag ich sicher nicht Nein", hob Will ihn auf seine Arme.

"So Chris Urkunde nach vorne", meinte Ed. Das konnte der zum Glück auch mit der einen Hand. Und das Foto entstand genau dann als Will Chris einfach küssen musste. Erneuter Jubel erklang, bevor Will Chris dann doch wieder auf den Boden absetzte.

"So genug geturtelt jetzt lasst uns endlich feiern!", rief Rosie. Will lachte Chris an. Schnell war die Kamera wieder abgebaut und sie machten sich über kleine Umwege auf den Weg zu Rosi, um zu feiern.